

MITGLIEDERMAGAZIN

Integration durch Information • Ausgabe 2023 / 02



© Thomas Koller Delta Sportpark

WIR HABEN DEN MENSCHEN IM FOKUS

Dank unserer Orts- und Bezirksgruppen ist FOKUS MENSCH in ganz Oberösterreich in den Regionen vor Ort. Wir stärken einander den Rücken und unterstützen uns gegenseitig. So bringen wir gemeinsam die Inklusion voran und bewirken ein geglücktes Miteinander.



www.fokusmensch.info



Zu Weihnachten lassen wir die Herzen erstrahlen, denn wahre Freude kennt keine Barrieren!

Wir wünschen euch ein stimmungsvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024. Freuen wir uns auf ein neues Jahr voller Tatendrang und fröhlicher Momente. Lasst uns gemeinsam schöne Erinnerungen sammeln!



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Dieses Jahr durften wir unser 75jähriges Bestehen feiern. Am 20.11.1948 gründeten engagierte Personen die „Krüppelarbeitsgemeinschaft“ (später: „Körperbehindertenverband“) als Pendant zum Kriegsoferversband, denn: Kriegsofener waren gesetzlich versorgt, andere Menschen mit Behinderung aber nicht. Diese Schlechterstellung wollten sie bekämpfen und erhoben ihre Stimme.

Ein Meilenstein an Verbesserungen war der engagierte Einsatz für ein bundesweites Pflegegeld. Zahlreiche Großdemonstrationen gingen diesem Prozess voran, indem schließlich der „Hilflosenzuschuss“ im Jahr 1993 vom Pflegegeld abgelöst wurde. Weiters konnten wir Fortschritte bei der Gleichstellung von Menschen mit Behinderung in der Arbeitswelt bewirken. In den 1960er Jahren erfolgte eine Umbenennung des Verbands in „Zivil-Invalidenverband“ bzw. ab 2005 in „OÖ Zivil-Invalidenverband“.

Mit November 2021 haben wir uns einen zeitgemäßen „Anstrich“ verpasst, der klarstellt, worum es uns geht: Unsere Marke „Fokus Mensch“ zeigt, dass wir den Menschen im Fokus haben, seine Persönlichkeit und Fähigkeiten, nicht seine Defizite.

Wir sind auch Träger von Einrichtungen für Menschen mit Behinderung: Seit 1963 gehört der Hof Schlüßlberg zu uns, heuer durften wir das 60jährige Jubiläum feiern. Im Jahr 1994 folgte der nahe gelegene Hof Tollet. 2002 wurde das Angebot OÖZIV Support – Coaching und Beratung in Betrieb genommen. Der „jüngste Zuwachs“ ist das Feichtlgut es bereichert seit 2003 unseren Verein.

Fokus Mensch hat von Beginn das Gesellschaftsleben dank vieler Aktivitäten in den Gruppen hochleben lassen, Spenden gesammelt, Verbesserungen erkämpft und unzählige Beratungen für Menschen mit Behinderung geleistet. Lesen Sie in diesem Magazin, was sich heute alles bei Fokus Mensch tut!

Viel Spaß bei der Lektüre wünschen Ihnen

Wolfgang Neuhuber (Landesobmann) & Michael Leitner (Geschäftsführer)



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort + Weihnachtswünsche	Seite 2
Impressum	Seite 3
Aus dem Vereinsleben	Seite 4-11
Buchvorstellung: Der blaue Skorpion	Seite 11
Nachrufe	Seite 12
Ausflüge & gemütliches Beisammensein	Seite 13
Beratungstermine 2024	Seite 14-15
Beratung: Familienleben bringt laufende Veränderungen	Seite 16-17
Ein Herz-liches DANKE an unsere Ehrenamtlichen	Seite 18-19
280 Jahre im Ehrenamt – unbezahlt und unbezahlbar!	Seite 19-20
Inklusiver Sommernachtstraum	Seite 21
Inklusion und Barrierefreiheit	Seite 21-22
Wichtige Info zum Mitgliedsbeitrag	Seite 22
Jubiläumsfeier: 60 Jahre Hof Schlüßlberg	Seite 22-23
Radio OÖ Sommertour auf dem Hof Schlüßlberg	Seite 23
Interessenvertretung im Einsatz	Seite 24
Fachtagung: Mein Leben – meine Rechte	Seite 25
Alles, was Recht ist	Seite 26
Kontakte	Seite 28

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber & Redaktion:

FOKUS MENSCH

Gewerbepark Urfahr 6/1 | 4040 Linz

Tel. +43 732 341146

Fax: +43732 341146 -4

office@fokusmensch.info

www.fokusmensch.info

Fokus Mensch ist eine eingetragene Marke des Oberösterreichischen Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV).

Der OÖZIV ist parteipolitisch unabhängig.

Landesobmann: Wolfgang Neuhuber

Geschäftsführer: DSA Michael Leitner

Redaktion: Dr.ⁱⁿ Elke Brandstätter

Anzeigenverkauf: Fokus Mensch

Beiträge an:

kommunikation@fokusmensch.info

Layout, Satz & Druck:

SAM SOLUTION – BIANCA HEMETSBERGER

Atterseestrasse 40 | 4863 Seewalchen a. A.

Verlags- und Erscheinungsort:

A – 4040 Linz / Vertriebspostamt: 4040 Linz

Fotos:

Fokus Mensch, privat & Adobe Stock

Kurt Franz Renner, Kristina Fuchs,

Thomas Koller (Delta Sportpark)

AUS DEM VEREINSLEBEN

BRAUNAU

Ende Juni lud die Bezirksgruppe Braunau zu einem Sommersonnwend-Frühstück ein. Beim Ertlwirt in Burgkirchen konnte der Vorstand zahlreiche Mitglieder und deren Angehörige zu einem Frühstück begrüßen. Bei netten Gesprächen und lustigen Anekdoten endete das Treffen erst am späten Nachmittag. Bei dieser Gelegenheit konnten noch einige Ehrungen nachgeholt werden. Die Gruppe Braunau bedankt sich herzlich bei Christa Kreuzeder für 25 Jahre und bei Franz Schmidhuber sowie Mario Stoiz für 35 Jahre Mitgliedschaft.



FREISTADT

Heuer war es wieder so weit, der jährliche Grillschmaus konnte wieder stattfinden! Gleich zwei Mal wurde im Sommer geschmaust: Anfang Juli trafen sich alle zum Mittagessen im Gasthof Rameder in Mönchdorf im Gastgarten. 60 Personen – Mitglieder mit Partner und Freunden – genossen die herrlich zubereiteten Speisen und Getränke. Viele Mitglieder und Angehörige haben sich die ganze Pandemie-Zeit nicht mehr persönlich gesehen, umso herzlicher waren also die Begrüßungen und das Wiedersehen der Gäste. Gemeinsam freute man sich über viele positive Veränderungen. Ein Neumitglied konnte begrüßt und auf die Vorteile der Mitgliedschaft hingewiesen werden.

Eine Woche später gab es dann ein Treffen im Gasthof Dunzinger nahe dem Flugplatz in Hirschbach, wetterbedingt diesmal im Saal.

Was besonders erfreulich ist: Auch mobil beeinträchtigte Mitglieder und Gäste kommen sehr gerne zu den Gruppentreffen und fühlen sich sehr wohl. Die Gastwirtschaften sind barrierefrei ausgestattet.

Die ehrenamtlichen Berater konnten einiges bewirken, so wurde etwa der Fahrtkostenzuschuss vom Land OÖ in Höhe von je € 638,00 an 98 Personen überwiesen. Außerdem freut sich die Gruppe heuer über 22 Neumitglieder, der Mitgliederstand beträgt derzeit 940 Personen. Fast alle Mitglieder haben den Mitgliedsbeitrag per Einzugsermächtigung bereits überwiesen. Danke dafür – dies spart dem Verein einen enormen Verwaltungsaufwand und Portokosten. Nur mehr 27 Mitglieder überweisen den Mitgliedsbeitrag per Zahlschein.



GMUNDEN

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab Bezirksobfrau Erna Grininger einen Überblick über die Aktivitäten des Verbandes im vergangenen Jahr und über die bevorstehenden Veranstaltungen. Sie erinnerte auch daran, dass die Bezirksgruppe am 13. Mai 1953 gegründet wurde und somit aus diesem Anlass das 70jährige Bestehen gefeiert wird. Ein kurzer Überblick über wichtige Ereignisse in dieser Zeit rief bei vielen langjährigen Mitgliedern wieder Erinnerungen wach.

Die Festredner aus der lokalen Politik und des Landesverbandes gratulierten zu diesem Jubiläum und betonten die Leistungen, die die Bezirksgruppe Gmunden in all den Jahren erbracht hat. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Hans Spießberger und Albert Hufnagl.

Folgende Mitglieder wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Der Vorstand dankt allen genannten Mitgliedern für ihre langjährige Treue.

- **70 Jahre:** Alois Höller
- **50 Jahre:** Sonja Maria Osterhuber
- **40 Jahre:** Anna Moser, Maria Bergthaler
- **30 Jahre:** Michaela Humer, Josef Pangerl, Johann Buchegger, Andreas Wiesauer, Gabriele Zadko-Zaludjev
- **20 Jahre:** Herbert Wallner, Franziska Miesbauer, Karl Dietl, Ernst Schimpl, Gabriela Lehmann, Ernst Lehmann, Rosa Klement, Karl Fischereeder, Renate Gruber, Johann Nußbauer, Manfred Trawöger, Franz Wildauer, Brigitte Steinkogler, Johann Klausner, Franz Binder, Friedrich Götschhofer, Gertraud Spiesberger, Robert Mitterhumer, Franz Erhard, Ingeborg Obermayr, Karl Eichinger, Barbara Huemer, Franz Gruber, Ferdinand Aigner, Friedrich Wolf Jedinger, Josef Schiffbänker, Josef Weichselbaumer, Peter Hinterholzer, Gottfried Bernegger, Rosemarie Kneß, Brigitte Reisenbichler



KULTURREISE BURGENLAND

Zu Mittag des ersten Tages wurde in Kaiserbrunn angehalten. Es bestand auch noch Zeit, um sich über die 1. Wiener Hochquellenwasserleitung, die hier beginnt, zu informieren. Danach wurde in Eisenstadt das Schloss Esterházy besichtigt.

Am zweiten Tag stand eine Fahrt in den Nationalpark Seewinkel auf dem Programm. Leider spielte das Wetter nicht mit und es regnete fast unaufhörlich. So blieb es nur bei einer Rundfahrt mit dem Bus durch den Nationalpark und einem Aufenthalt im Nationalparkzentrum, am Nachmittag gab es eine Schifffahrt auf dem Neusiedlersee. Am dritten Tag wurde das Schloss Eckhartsau besucht. Dort gab es nach der Führung in einem historischen Saal Kaffee und Kuchen für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Bei der Heimfahrt am vierten Tag wurden in der Schule von Berndorf die historischen Schulklassen besichtigt, die Arthur Krupp gestalten ließ. Diese Kunstwerke werden auch heute noch für den regulären Schulbetrieb genutzt.



GMUNDEN

AUSFLUG FREILICHTMUSEUM GROSSGMAIN UND ZUM RIESEN VON LENGAU

Bei diesem Ausflug wurden im Freilichtmuseum bei einer Führung anhand alter Bauernhöfe die unterschiedlichen Bauformen im Land Salzburg erklärt und Einblicke in das bäuerliche Leben in früheren Zeiten vermittelt. Am Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Lengau ins Riesmuseum. Hier wird an den Riesen von Lengau erinnert, der in diesem Ort von 1860 bis 1887 lebte und eine Körpergröße von 2,58 Meter erreichte.



BERGFAHRT KAPRUN MOSERBODEN

Da für diesen Ausflug viel Interesse bestand, wurde an zwei aufeinanderfolgenden Tagen gefahren. Bevor es auf den Berg ging, wurde im Tal das Informationszentrum der Wasserkraftwerke Kaprun besichtigt. Danach gab es Mittagessen beim Stausee Moserboden. Am Nachmittag konnten Interessierte das Innere der Staumauer bei einer Führung besichtigen. Es blieb Zeit, vor der Talfahrt die imposante Landschaft bei einem Spaziergang auf der Staumauer zu genießen.

BADE- UND WANDERFAHRT INS ZILLERTAL

Bei der diesjährigen Fahrt nach Hintertux wurde auf dem Hinweg ein längerer Aufenthalt am Achensee unternommen, bevor es ins Hotel ging.

Der zweite und dritte Tag konnte von den Reiseleiterinnen und -teilnehmern entweder zum Wandern oder zum Entspannen in der hoteleigenen Wellnessanlage genutzt werden. Auf der Heimfahrt wurden die Kristallwelten in Wattens in Tirol besichtigt.



Die Termine der Gruppe Gmunden finden Sie in unserer allgemeinen Terminübersicht. Ein Hinweis: Von Juni bis August geht die Gruppe Gmunden in Sommerpause!

PERG

Unsere Bezirksgruppe hat einen Mitglieder-Stammtisch der Lebenshilfe Perg genutzt, um zu informieren, wie man sich auf den Fall eines Black-Outs vorbereiten kann. Als Referenten standen Christian Zeindlhofer und Christoph Lettner vom OÖ. Zivilschutzverband Rede und Antwort.

Zivilschutzbeauftragter der Stadt Perg, Christoph Lettner (links) und Bezirksobmann Johann Maximilian Enzendorfer (rechts)



GRIESKIRCHEN – EFERDING



"AUF A GUATE JAUS'N"

Sommerzeit ist auch Jauszeit und somit trafen sich die Mitglieder im Juni zum gemütlichen Beisammensein beim Wirt z'Riesching in Agatha. Mit netten Gesprächen fand dieses nach einer gemeinsamen Jause seinen gemütlichen Ausklang.

UNTERWEGS ZU DEN FEITELMACHERN:

Sommerzeit ist nicht nur Jauszeit, sondern auch Reisezeit! Das diesjährige Reiseziel mit Heuberger Reisen im Juli war das "Tal der Feitelmacher" in Trattenbach. Reiseleiter war der gebürtige Trattenbacher Franz Moisl.

Nach der obligaten Jause ging es ab zur Tal-Infostelle, wo Simone, die durchs Tal führte, die Gruppe schon erwartete.

Begonnen wurde in der Drechslerei, wo die Griffe der bekannten Taschenmesser hergestellt werden. Nach einer Erklärung zum Herstellungsprozess gab es für die Ausflügler sogar die Möglichkeit, sich ein eigenes Feitel zu machen! Weiter ging es in der Schlosserei, wo die Klängen gefertigt und geschliffen werden.

Mittagessen gab es dann beim Mitterhumer's Heurigenstadel. Anschließend konnte die Zeit bis zur Heimfahrt jeder frei für sich nutzen.

Die Gruppe Grieskirchen – Eferding bedankt sich bei Heuberger Reisen für die gute Fahrt und bei Franz Moisl für die Reiseleitung, beim Regionalfonds der Sparkasse OÖ – Region Grieskirchen, der Gemeinde Neumarkt und Gourmetfein für die Unterstützung und den Teilnehmern fürs Dabeisein!!



Die Termine der Gruppe Grieskirchen – Eferding finden Sie in unserer allgemeinen Terminübersicht. Eine Einladung zur Adventfeier am 26. November sowie das Jahresprogramm für 2024 folgen postalisch oder per Mail an die Mitglieder.

KIRCHDORF

„BROT, SPIEL UND DIE SCHÖNE WACHAU“

So das Motto des diesjährigen barrierefreien Ausflugs mit dem Rollibus des Busunternehmens Neubauer. Rund 30 Mitglieder waren mit dabei, und die Fahrt führte sie von Kirchdorf über Grünburg – Steyr – Stadt Haag – Wieselburg nach Petzenkirchen ins Haubiversum, die „Brot-Erlebniswelt“. Nachdem sich alle Ausflügler im hauseigenen Café kurz gestärkt haben oder durch die schön gestaltete Parkanlage spaziert sind, gab es eine Führung durch die Brotmanufaktur. Diese war speziell auf die Bedürfnisse der Gruppe abgestimmt und war absolut Rollstuhl-g geeignet (immerhin darf sich das „Haubiversum“ über die Auszeichnung „Vorbild Barrierefreiheit 2022“ in der Kategorie Kultur und Tourismus freuen), außerdem gab es ausreichend Sitzgelegenheiten während der Führung.

Als besonderes Highlight durfte zu Beginn jeder Gast unter Anleitung ein eigenes Weckerl kneten und formen. Während der Führung wurde dieses gebacken und am Ende erhielt jeder sein selbst gemachtes Weckerl.

Wer davon nicht satt wurde, konnte beim Mittagessen, welches ebenfalls im Haubiversum serviert wurde, schlemmen: Der Vorstand lud die Mitglieder anlässlich des 65-jährigen Bestandsjubiläums dazu ein.

Danach ging die Fahrt über Ybbs-Persenbeug der Donau entlang durch die wunderschöne Wachau. Ziel war die Wallfahrtsbasilika Maria Taferl. Schließlich wartete noch eine kleine Überraschung auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: In der Basilika gab es ein eigens für die Gruppe gebuchtes, etwa viertelstündiges Orgelkonzert.



WICHTIGER HINWEIS ZU DEN BERATUNGEN

Aufgrund gesundheitlicher Probleme hält Ingrid Wiesbauer bis Jahresende keine Sprechstage ab. Für die Mitglieder ist sie aber jederzeit telefonisch erreichbar (0664 19 47 116). Wenn es ihre Gesundheit erlaubt, ist Ingrid Wiesbauer ab Jänner 2024 wieder im Einsatz.

Weitere Termine siehe allgemeine Terminübersicht!

LINZ

Einen kulturell-kulinarischen Herbstausflug unternahmen unsere Mitglieder aus Linz diesen Herbst. Rund 15 Personen trafen sich zur Busreise nach Schlierbach.

Dort angekommen erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine interessante Führung durch das Stift. Gestartet wurde im prunkvollen Bernhardsaal, der aufgrund seiner detailreichen Gestaltung zum Verbleiben und Entdecken einlädt. Der Rundgang führte weiter in die Stiftsbibliothek, in welcher die Gäste sogar die Gelegenheit bekamen, ein historisches Buch aus dem Regal zu nehmen und zu bewundern. Im Anschluss bestaunte man die Schlierbacher Madonna und die zahlreichen Madonnengemälde im Kreuzgang des Stiftes. Hoppla – beinahe hätte man dabei den Rollator eines im Stift lebenden Priesters mitgenommen! Zum Glück war die Dame, die die Führung leitete, so aufmerksam, dass ihr die Rollatoren-Verwechslung

LINZ

sofort aufgefallen ist. Bedauerlicherweise konnten – trotz vorheriger Rückfrage beim Stift Schlierbach hinsichtlich Barrierefreiheit und Zugänglichkeit der einzelnen Programmpunkte – nicht alle Ausflugs Gäste die Stiftskirche besuchen, da diese keinen barrierefreien Zugang hat. In der stiftseigenen Glasbläserei erfuhr dann wieder die gesamte Gruppe interessante Informationen rund um die Gestaltung und Entstehung von Kirchenfenstern und der Glaskunst im Allgemeinen.

Den krönenden Abschluss der kurzweiligen Führung bildete die vielfältige Käseverkostung im Panorama Café des Stiftes. Es war ein wahrlich vollmundiges Genusserlebnis! Das Mittagessen in der Inzersdorfer Dorfstub'n leitete den gemütlichen Ausklang ein.

SCHWANENSTADT

VEREINSLEBEN: GEMEINSAM STATT EINSAM

Dieses Jahr ließ auch unsere Gruppe Schwanenstadt das Vereinsleben wieder hochleben: Schon die Krapfenparty am 11. Februar im Restaurant Schmankerl war sehr gut besucht und die Mitglieder konnten Preise für das beste Kostüm gewinnen.

Der Ausflug im Frühling führte die Mitglieder nach Bad Reichenhall und anschließend an den Höglwörther See. Am Vormittag schlenderten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die Innenstadt von Bad Reichenhall und die schöne Kurparkanlage. Nach dem Mittagessen ging es an den Höglwörther See mit der Möglichkeit, einen Spaziergang oder den herrlichen Gastgarten beim Klosterwirt zu genießen.

Das alljährliche Grillfest im August beim Wirt in Holzham war ebenfalls sehr gut besucht. Wie gewohnt, gab es wieder ein Schätzspiel, bei dem man schöne Preise gewinnen konnte.

Der Ausflug im Herbst bot diesmal ein besonderes „Bildungs“-Programm. Die Ausflügler legten hierbei die Schlierbacher Landmatura ab. Dabei galt es, viele lustige und auch herausfordernde Disziplinen zu absolvieren – vom Kühe melken übers Nägel einschlagen bis hin zum Äste Sägen konnte jede und jeder das eigene Talent unter Beweis stellen. Ganz klar, dass es dabei nicht um die beste Leistung, sondern um die meiste Gaudi ging. Für alle war es ein wirklich besonderes Ereignis. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es noch kurz ins Stift Schlierbach.



Die Termine der Gruppe Schwanenstadt finden Sie in unserer allgemeinen Terminübersicht.

STEYR

AUSFLUG ZUM „STEIRISCHEN MEER“

Beim diesjährigen Sommerausflug besuchten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Anfang Juli den Grundlsee am Fuße des Toten Gebirges im steirischen Salzkammergut. Viele waren mit dabei, und so wurden gleich zwei Autobusse der Firma Kasis aus Hargelsberg gechartert. In Bad Hall stießen die Freunde aus der Gruppe Bad Hall, die regelmäßig gemeinsam unterwegs sind, dazu. Auf der Fahrt zum steirischen Meer, wie der Grundlsee auch genannt wird, schüttete es noch wie aus Kübeln, aber knapp 25 Kilometer vor dem Ziel, dem Gasthaus „Zum Rostigen Anker“ in Gößl, hörte es zu regnen auf. Naja, es bewahrheitet sich immer wieder, wenn Englein reisen....



Das Gasthaus war barrierefrei und alle wurden sehr rasch und zuvorkommend bedient. Bald strömten die ersten Mitglieder zu einem kürzeren oder längeren Spaziergang aus. Die Musiker, Familie Hiesberger, spielten am Nachmittag für die Reisegruppe auf, und so verging die Zeit wieder viel zu schnell. Pünktlich um 17 Uhr war wieder die Heimreise angesagt.

KRÄUTERKRAFT GESUNDHEIT SCHAFFT

Über die heilkräftigen Wirkstoffe der Kräuter berichtete Expertin Karoline Postlmayr im Rahmen eines Workshops in Steyr. Dafür brachte sie einige Kräuter mit, die in der kommenden Jahreszeit für die Gesundheit sehr wichtig sind: Die Goldrute (echte und kanadische, wobei die einheimische, echte Goldrute bevorzugt wird) wirkt zur Anregung des Stoffwechsels. Als gutes Mittel bei Leberleiden, Rheuma und Gicht sowie bei Hauterkrankungen ist ein daraus gemachter Tee sehr hilfreich, dies lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Und sie erfuhren weiters: Brennesselsamen schmecken sehr nussig und bringen Vitalität für Gewebe, Haut und Haare. Kenner verwenden den Samen als Ersatz für Ginseng. Die Schafgarbe hilft bei Sodbrennen und hat antiseptische sowie antivirale Eigenschaften, und hilft auch bei Wadenkrämpfen.



Der Nachmittag verdeutlichte, dass jeder Mensch selbst einen wichtigen Beitrag zur eigenen Gesundheit leisten kann. Workshop-Leiterin Karoline Postlmayr zeigte auf, dass die Natur für uns Menschen so viel bietet und es daher sehr wichtig ist, im Einklang mit der Natur zu leben und diese zu schützen.

HAUSSAMMLUNG

Bezirksobfrau Hermine Rahofer bedankt sich im Namen der gesamten Gruppe bei der fleißigen Haussammlerin Elfriede Kalsz sehr herzlich: „Danke, dass du heuer wieder für uns gesammelt hast und du wieder per Rad und zu Fuß viele, viele Kilometer bei jedem Wetter, ob Hitze oder Regen, unterwegs warst. Durch deine unermüdliche Tätigkeit können wir wie-

STEYR

der unsere Weihnachtspaket-Aktion durchführen und auch bei diversen Ansuchen ein wenig großzügiger sein!“
Herzlichen Dank für die rechtzeitige Einzahlung der Mitgliedsbeiträge und für alle eingegangenen Spenden. Sollten Sie die Einzahlung übersehen haben, ersuchen wir Sie baldigst zu erledigen, denn wir sind auf Ihren Beitrag angewiesen.

Die Termine der Gruppe Steyr finden Sie in unserer allgemeinen Terminübersicht.

WELS

Die Termine der Gruppe Wels finden Sie in unserer allgemeinen Terminübersicht.

BUCHVORSTELLUNG: DER BLAUE SKORPION

Unser Mitglied, Dr. Frank S. Witte, hat ein neues Buch herausgegeben. „Der blaue Skorpion“ spielt in der frühen Neuzeit und ist eine Fortsetzung des Buchs „Der Graf und Mädchen“. Die Jahre 1583/84 werden für die junge Gräfin Franzi nach der Flucht aus den Habsburgerlanden zu weiteren Schicksalsjahren. Sie und ihr Gemahl, Jörg Graf von Hohenstein, müssen abermals erkennen, dass sie auch in ihrer neuen Heimat Teneriffa vor der Inquisition nicht sicher sind.



Sie schließen sich dem Piraten James Rupert Bram an und brechen nach Neuspanien auf. Die beiden müssen schnell feststellen, dass auch Kuba für sie kein Zuhause ist. Dem Kerker entkommen sie nur knapp. Ausgerechnet ein Skorpion rettet den beiden das Leben. Die Flucht geht weiter und führt sie auf der „Perla del Mar“ und der „Amsterdam“ auf die Bahamas und in die Sargassosee, in der sie auf seltsame Meeresströmungen und unerklärliche Phänomene treffen. Dass sie das Abenteuer überleben, ist ihren Verbündeten zu verdanken.

**MITGLIEDER
-RABATT!**

Letztlich endet ihre Reise wieder auf den Kanarischen Inseln. Dort erwartet sie ein neues Abenteuer, dessen Ausgang mehr als ungewiss ist...



Der Autor

Eine der größten Lieben von Dr. Frank S. Witte ist neben seiner Frau und seinen Freunden das Schreiben. Er hat als Journalist in Print, Radio und Fernsehen gearbeitet. Der Autor ist Absolvent der Interkulturellen Kommunikation an der Paris Lodron Universität Salzburg.

„Der blaue Skorpion“ kann direkt bei Frank Witte unter frank.witte@gmx.at bestellt werden. Als Fokus Mensch-Mitglied erhalten die Softcover-Ausgabe zum Vorzugspreis von € 15,- (statt € 19.90).

WIR GEDENKEN...



RITA DIRNBERGER

Bereits am 17. Jänner 2023 ist Rita im 95. Lebensjahr verstorben. Rita war seit der Gründung der Ortsgruppe Unterach im April 1980 bis zur Neuwahl im Jahr 2011 Obfrau der (damaligen) Ortsgruppe Unterach am Attersee, die jetzige Bezirksgruppe Attersee-Mondsee. Sie wurde später zur Ehrenobfrau der Gruppe ernannt.



FRIEDRICH BERNEGGER

Fritz Bernegger ist am 20. Mai 2023 im 91. Lebensjahr verstorben und war 14 Jahre lang im Vorstand der Bezirksgruppe Gmunden. Als Regionalleiter für Pinsdorf war er sehr erfolgreich tätig, mit seinem freundlichen und liebenswerten Wesen hat er für die Bezirksgruppe viele Mitglieder geworben und hat sich in vielen Belangen engagiert für die Anliegen und Ziele des Verbandes und der Bezirksgruppe eingesetzt. Er hat auch mehrere Jahre für die Bezirksgruppe Gmunden die Haussammlung durchgeführt und trug dadurch wesentlich zur Finanzierung der Aktivitäten bei.



WILFRIED PLANK

Das langjährige Vorstandsmitglied der Bezirksgruppe Steyr ist im August 2023 im 77. Lebensjahr verstorben. Wilfried Plank war bis Dezember 2022 als Kassier bzw. auch als Kassier-Stv. sehr engagiert im Vorstand der Bezirksgruppe tätig. Er hatte immer die Zahlen im Griff und war ein verlässlicher Funktionär.



DIETMAR MAREHARD

Sehr plötzlich ist „Didi“ am 10. September 2023 im 65. Lebensjahr für immer von uns gegangen. Er war zuletzt als Beirat im Vorstand der Bezirksgruppe Wels aktiv und hat sich bei allen Veranstaltungen mit hohem Engagement eingebracht und mitgeholfen. Seine Mitarbeit bedeutete für die gesamte Gruppe eine wichtige Unterstützung und Entlastung. Sein freundliches Wesen wird uns allen fehlen!

Sie alle haben – gemeinsam mit vielen anderen – durch ihr Engagement wesentlich dazu beigetragen, dass sich die Orts- und Bezirksgruppen, aber auch der gesamte Verband so entwickelt haben und Vieles organisiert und durchgeführt werden konnte. Sie werden uns fehlen, und wir sagen Danke für ihr Wirken in unserem Verband.

AUSFLÜGE & GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

Hier ein Überblick über die bereits geplanten Aktivitäten unserer Orts- und Bezirksgruppen sowie unserer Einrichtungen. Nähere Informationen bitte direkt bei den Obleuten bzw. der Einrichtung erfragen! (Kontakte siehe Rückseite des Mitgliedermagazins)

STAMMTISCHE / FRÜHSTÜCK MIT FREUNDEN

Gruppe Gmunden

– Stammtisch mit Beratungsmöglichkeit

🏠 Gasthof Altmühl · Ohlsdorfer Straße 50
4810 Gmunden

⚙️ Jeden 1. Donnerstag im Monat · ab 18 Uhr

Gruppe Grieskirchen/Eferding

– Frühstück mit Freunden

🏠 Waldi's Kult-Bäckerei & Café · Linzer Str. 2
4701 Bad Schallerbach

⚙️ Jeden 1. Dienstag im Monat · ab 9 Uhr

Linz – Stammtisch mit Beratungsmöglichkeit

🏠 Blinden- & Sehbehindertenverband OÖ
Makartstr. 11 · 4020 Linz

⚙️ Jeden ersten Freitag im Monat · 14.30 bis 17.30 Uhr

👤 Helene Fritsch ✉️ helene.fritsch@fokusmensch.info

☎️ 0664 88 00 55 02

Gruppe Traunkreis/Region Linz-Land

– Stammtisch mit Beratungsmöglichkeit

🏠 Blinden- & Sehbehindertenverband OÖ
Makartstr. 11 · 4020 Linz

Jeden 1. Dienstag im Monat · ab 17 Uhr

👤 Obmann Hermann Schmid

✉️ traunkreis@fokusmensch.info ☎️ 0664 1019511

Gruppe Ried/Schärding – Stammtisch in Ried

🏠 Clublokal · Schwimmbadstr. 15 · 4910 Ried im Innkreis

⚙️ Jeden 2. Montag im Monat · ab 9 Uhr

Gruppe Ried/Schärding – Stammtisch in Schärding

🏠 Café WinWin · Unterer Stadtplatz 3 · 4780 Schärding

⚙️ Jeden 2. Montag im Monat · ab 14 Uhr

Gruppe Wels – Stammtisch

🏠 Café der Diakonie Wels · Dr. Schauer-Straße 5

⚙️ Jeden 1. Donnerstag im Monat · ab 14 Uhr

FREIZEITANGEBOTE

Sonntag, 26. November:

Adventfeier Gruppe Grieskirchen – Eferding (Einladungen ergehen direkt an die Mitglieder)

Freitag, 1. Dezember:

Adventmarkt im Feichtlgut, ab 14 Uhr

Samstag, 2. Dezember:

Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung mit Vorstands-Neuwahl der Gruppe Kirchdorf

Freitag, 8. Dezember:

Weihnachtsfeier der Gruppe Steyr, ab 10.30 Uhr, Essensmarken-Ausgabe bis 10 Uhr

Freitag, 8. Dezember:

Weihnachtsfeier der Gruppe Bad Goisern

Sonntag, 10. Dezember 2023:

Weihnachtsfeier Gruppe Gmunden, ab 11:00 Uhr, Steyrermühl, ALFA Zentrum

Donnerstag, 1. Februar 2024:

Themen-Stammtisch der Gruppe Gmunden (Vortrag von Notar Harald Kainz: Erbrecht und Patientenverfügung), 18:00 Uhr, Gasthof Altmühl, Gmunden;

Donnerstag, 7. März 2024:

Themen-Stammtisch der Gruppe Gmunden (Arbeitnehmerveranlagung), 18:00 Uhr, Gasthof Altmühl, Gmunden

Samstag, 9. März 2024:

Liebstattefeier der Gruppe Gmunden, ab 11:00 Uhr, Gasthaus Hois'n, Gmunden

BERATUNGSTERMINE 2024

Hier finden Sie eine Übersicht unserer Beratungsleistungen. Neben den hauptberuflichen Beraterinnen sind zahlreiche Ehrenamtliche im Einsatz, die dank jahrelanger Erfahrung beste Kenntnisse der Gegebenheiten haben.

Bitte treffen Sie Ihre Terminvereinbarungen direkt beim jeweils angegebenen Kontakt. An Feiertagen, Zwickeltagen und zu manchen Tagen in den Sommermonaten entfallen gegebenenfalls manche Sprechtage.

FREISTADT/PERG

WKO Freistadt

- 🏠 Linzer Str. 11 · 4240 Freistadt
- ⚙️ Jeden 1. Dienstag im Monat · 9 - 12 Uhr
- 👤 Andrea Engl-Steinkellner
- ✉️ elterninfo@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 00 55 00

Gruppe Freistadt

- ⚙️ Individuelle Terminvereinbarung
- 👤 Obmann Ernst Moßbauer
- ✉️ freistadt@fokusmensch.info
- ☎️ 0676 814 233 13

Stadtamt Perg

- 🏠 Hauptplatz 4 · 4320 Perg*
- ⚙️ Jeden 1. Montag im Monat · ab 15 Uhr
- 👤 Alois Nenning (Anmeldung)
- ☎️ 0660 53 57 644

* Im Sitzungszimmer (Erdgeschoss) – barrierefreier Eingang auf der Rückseite – Hinterbachweg

VÖCKLABRUCK

WKO Vöcklabruck

- 🏠 Robert Kunz-Str. 9, 4840 Vöcklabruck
- ⚙️ Jeden 1. Freitag im Monat · 9 - 11 Uhr
- 🕒 Jeden 3. Dienstag im Monat · 8 - 14 Uhr
- 👤 Anna Loderbauer-Nwosu
- ✉️ beratung@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 10 44 44

SCHWANENSTADT

- ⚙️ Individuelle Terminvereinbarung
- 👤 Obmann Wolfgang Neuhuber
- ✉️ schwanenstadt@fokusmensch.info
- ☎️ 0676 814 26 305

GMUNDEN

Bezirksgruppe Gmunden – Stammtisch mit Beratungsmöglichkeit:

- 🏠 Gasthof Altmühl, Ohlsdorfer Straße 50, 4810 Gmunden
- ⚙️ Jeden 1. Donnerstag im Monat · ab 18 Uhr
- 👤 Obfrau Erna Grininger
- ✉️ gmunden@ooe-ziv.at
- ☎️ 0664 734 05 177

TRAUNKREIS/LINZ-LAND

Beratungsstammtisch

- 🏠 Blinden- & Sehbehindertenverband OÖ, Markatstr. 11, 4020 Linz
- ⚙️ Jeden 1. Dienstag im Monat ab 17 Uhr - ausgenommen Feiertage & Sommerferien
- 👤 Obmann Hermann Schmid
- ☎️ 0664 10 19 511

WELS

Büro der Bezirksgruppe Wels

- 🏠 Knorrstr. 24, 4600 Wels
- ⚙️ Jeden 1. & 3. Donnerstag im Monat · 9.30 - 12 Uhr
- 🕒 Für Berufstätige: jeden 2. Montag im Monat, 17 - 18.30 Uhr
- ✉️ wels@fokusmensch.info
- ☎️ 07242 514 94

GRIESKIRCHEN/EFERDING

WKO Grieskirchen

- 🏠 Manglbürg 20, 4710 Grieskirchen
- ⚙️ Jeden 1. Dienstag im Monat · 9 - 14 Uhr
- 👤 Anna Loderbauer-Nwosu
- ✉️ beratung@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 10 44 44

LINZ

Service Center Linz

- 🏠 Gewerbepark Urfahr 6/1 · 4040 Linz
- ⚙️ Individuelle Terminvereinbarung von Montag - Mittwoch · 9 - 12 Uhr
- 👤 Andrea Engl-Steinkellner
- ✉️ elterninfo@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 00 55 00

Service Center Linz

- 🏠 Gewerbepark Urfahr 6/1 · 4040 Linz
- ⚙️ Jeden 1. & 4. Donnerstag im Monat · 9 - 14 Uhr
- 👤 Anna Loderbauer-Nwosu
- ✉️ beratung@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 10 44 44

Für Mitglieder aus dem Raum Linz Stammtisch mit Beratungsmöglichkeit:

- 🏠 Räumlichkeiten des Blinden- & Sehbehindertenverbandes OÖ · Makartstr. 11 · 4020 Linz
- ⚙️ Jeden 1. Freitag im Monat · 14.30 - 17.30 Uhr
- 👤 Helene Fritsch
- ✉️ helene.fritsch@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 00 55 02

INNVIERTEL

WKO Braunau

- 🏠 Salzburger Str. 1 · 5280 Braunau
- ⚙️ Jeden 2. Dienstag im Monat · 9 - 14 Uhr
- 👤 Anna Loderbauer-Nwosu
- ✉️ beratung@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 10 44 44

Clublokal der Bezirksgruppe Ried/Schärding

- 🏠 Schwimmbadstraße 15, 4910 Ried im Innkreis
- ⚙️ Individuelle Terminvereinbarung
- ✉️ ried.schaerding@fokusmensch.info
- 👤 Steuerrechtliches: Karl Wilflingseder
- ☎️ 0676 38 910 90
- 👤 Josef Fuchs
- ☎️ Tel. 0650 51 76 970

STEYR UND BAD HALL

WKO Steyr

- 🏠 Stelzhamerstr. 12, 4400 Steyr
- ⚙️ Jeden 3. Donnerstag in jedem ungeraden Monat · 8 - 14 Uhr
- 👤 Anna Loderbauer-Nwosu
- ✉️ beratung@fokusmensch.info
- ☎️ 0664 88 10 44 44

Telefonische Beratung

- 👤 Ehrenobfrau Erika Strutzenberger
- ☎️ 0699 814 79 90

KIRCHDORF

Aufgrund gesundheitlicher Probleme unserer Beraterin gibt es in Kirchdorf und Molln derzeit keine Sprechtage vor Ort. Sie ist jedoch telefonisch für Mitglieder erreichbar.

- 👤 Ingrid Wiesbauer
- ☎️ 0664 19 47 116

BERATUNGSSCHWERPUNKTE

Häusliche Pflege, allgemeine Themen, Info- & Plaudertelefon:

- 👤 Margit Grundner ☎️ 0664 88 00 55 05
- ✉️ ratgeber@fokusmensch.info

Beihilfen und Förderungen:

- 👤 Martin Hofstetter ☎️ 0664 130 1236

Diskriminierung & Schlichtungen, allgemeine Themen, Info- & Plaudertelefon:

- 👤 Renate Lehner ☎️ 0664 88 17 99 05

Kontakt für Väter von Kinder mit Behinderung:

- 👤 Dietmar Müller ☎️ 0680 32 51 425

BERATUNG: FAMILIENLEBEN BRINGT LAUFENDE VERÄNDERUNGEN

Man sieht sich im Leben immer zweimal... oder auch öfters! Unser Beratungsteam von ehrenamtlichen und hauptberuflichen Beraterinnen und Beratern ist das ganze Jahr über im Einsatz und unterstützt Menschen mit Behinderung bei Förderanträgen, Ansuchen und hilfreichen Informationen. Während bei unseren Gruppen oft ein enger Kontakt zu den Menschen, die Beratung suchen, besteht, haben unsere hauptberuflichen Beraterinnen auch immer wieder Erstberatungen ohne weitere Folgetermine. Doch das ändert sich mittlerweile stark: „Vor allem bei Familien mit Kindern mit Behinderung leiste ich meist längerfristige Beratung, da sich die Gesundheits- und Lebenssituation der Betroffenen im Laufe der Entwicklung stark verändern kann“, so Anna Loderbauer-Nwosu. Mehrmalige Beratungstermine im Jahr sind dabei keine Seltenheit.

Ein wichtiger Aspekt beim Älterwerden der Kleinkinder ist oftmals die Frage der Eltern, was sie tun können, wenn nach der Karenzzeit noch kein geeigneter Kindergartenplatz gefunden wurde. „Grundsätzlich gibt es die Möglichkeit der Pflegekarenz bei Kindern ab der Pflegestufe 1“, informiert Anna Loderbauer-Nwosu. Diese Pflegekarenz kann bis maximal neun Monate in Anspruch genommen werden. Es bedarf hierbei einer Antragstellung beim Sozialministeriumservice auf Pflegekarenzgeld.



RECHTSANSPRUCH AUF DIENSTFREISTELLUNG FÜR ELTERN VON KINDER MIT BEHINDERUNG

Darüber hinaus besteht seit Neuestem auch ein Rechtsanspruch auf Dienstfreistellung zur Begleitung bei einem Reha-Aufenthalt von Kindern bis zum 14. Lebensjahr. Während zuvor Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer in diesem Fall auf den guten Willen des Arbeitgebers angewiesen waren und (falls überhaupt, dann) meist ohne Entgeltfortzahlung der Arbeitsstelle fernbleiben konnten, haben sie seit 1. November 2023 einen rechtlich bindenden Anspruch auf eine bis zu vierwöchige Freistellung pro Jahr. Die Elternteile können sich die Freistellung aufteilen, wobei ein Teil zumindest eine Woche zu dauern hat. In der Zeit der Freistellung besteht zwar kein Entgeltanspruch gegenüber dem Arbeitgeber, jedoch ein Anspruch auf Pflegekarenzgeld. Dies ist beim Sozialministeriumservice geltend zu machen, ist sozial gestaffelt und umfasst meistens in etwa 50% des Dienstentgelts.

Werden im Laufe der Zeit Umbauarbeiten auf Grund einer Behinderung notwendig – gleich, ob es die fortschreitende Behinderung eines Kindes oder eines Erwachsenen ist – gibt es Unterstützungsfonds vom Land OÖ, der Pensionsversicherungsanstalt, des Sozialministeriumservices und der Österreichischen Gesundheitskasse. Auch bei behinderungsbedingt auftretenden finanziellen Notlagen greifen manche Fonds unterstützend ein. „Wichtig ist, dass die Anträge vor dem jeweiligen Vorhaben beantragt werden, auch Kostenvoranschläge werden gefordert“, betont Anna Loderbauer-Nwosu. Eine rückwirkende Antragstellung wird von den Behörden unweigerlich abgelehnt.

Viele der im Falle einer Behinderung aufkommenden Themen sind komplex, bringen eine Reihe von Veränderungen der persönlichen und familiären Lebenssituation mit sich und wirken sich oft auch auf das Haushaltsbudget aus. Für einige Bereiche gibt es finanzielle Unterstützung, doch der Weg durch den „Behördenschwungel“ ist nicht immer einfach. Darum unterstützen Sie unsere Beraterinnen und Berater gerne dabei, die richtigen Formulare zur rechten Zeit an die richtigen Stellen zu leiten.



Kontakt:

Anna Loderbauer-Nwosu
beratung@fokusmensch.info
0664 88 10 44 44

Weitere Beratungsmöglichkeiten und Kontakte entnehmen Sie bitte dem Mittelteil des Magazins.

WUSSTEN SIE, DASS...?

... es einen neu geschaffenen Angehörigenbonus gibt?

Dieser Bonus steht jenen zu, die seit mindestens einem Jahr als Angehöriger eine Person pflegen, die mindestens auf Pflegestufe 4 eingestuft ist. Der Bonus beträgt 125 Euro im Monat und wird zwölfmal jährlich ausbezahlt. Eine rückwirkende Antragstellung ist bis Juli 2023 möglich, und das monatliche Netto-Jahresdurchschnittseinkommen darf 1500 Euro nicht überschreiten.

Falls bei der Pensionsversicherung noch nicht bekannt ist, dass Sie pflegende Angehörige sind, ist ein extra Antrag erforderlich. Ist die Voraussetzung gegeben, erfolgt eine automatische Auszahlung des Angehörigenbonus. (Bekannt wäre dies zum Beispiel durch eine Selbstversicherung in der Pensionsversicherung für die Zeiten der Pflege entweder eines nahen Angehörigen oder eines Kindes mit Behinderung). Unsere Beraterinnen stehen gerne mit weiteren Informationen zur Verfügung und unterstützen Sie bei der Antragstellung.

... bei einer Sehbehinderung eines Kindes das Alter für die Einteilung zur Pflegestufe nicht ausschlaggebend ist?

Bei vielen Behinderungen spielt bei der Einstufung des Pflegegeldes das Alter eine Rolle, da bei Kindern nur der „Differenzbedarf“ berücksichtigt wird. Das bedeutet, dass bei der Einstufung nur jenes Ausmaß an Pflege berücksichtigt wird, das über das erforderliche Ausmaß der Pflege von gleichaltrigen, nicht behinderten Kindern hinausgeht. Bei einer Sehbehinderung ist dies anders: Hier ist die Mindesteinstufung für hochgradig sehbehinderte, blinde und taubblinde Kinder ab dem Zeitpunkt der Objektivierbarkeit der jeweiligen Behinderung gegeben. Bei Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr ist jedenfalls eine augenfachärztliche Untersuchung notwendig, wenn sich ein Hinweis auf hochgradige Sehbehinderung bzw. Blindheit findet.

EIN HERZ-LICHES DANKE AN UNSERE EHRENAMTLICHEN

Im Juli durfte der Landesvorstand im großen Rahmen ein herzliches DANKE an unsere Ehrenamtlichen sagen und alle haben gemeinsam gefeiert! Das Fest war ein voller Erfolg. Es gab viele positive Rückmeldungen, strahlende Gesichter, mit Birgit Brunsteiner eine hervorragende Moderatorin, mit den „Schweinschaxn“ g'standene, echte Volksmusik und eine herrliche Küche beim Gasthaus Zöchling in Steyr.



Landesobmann Wolfgang Neuhuber freute sich bei seinen Begrüßungsworten darüber, wie umfangreich und engagiert der Einsatz unserer Ehrenamtlichen in allen Orts- und Bezirksgruppen ist und wie hervorragend deshalb die Gemeinschaft von Fokus Mensch in Summe arbeitet. Das Angebot der einzelnen Gruppen ist sehr vielseitig und reicht von der Beratung über die gesellschaftliche Komponente mit zahlreichen Ausflügen und Treffen bis hin zur Wissensvermittlung bei



Workshops und Vorträgen. Unzählige Stunden werden hierbei von den Ehrenamtlichen in ihrer Freizeit geleistet. Auch wenn sich das Ehrenamt in den vergangenen Jahren deutlich gewandelt hat und die Bereitschaft der Menschen, sich für eine Sache längerfristig zu binden, abnimmt, so gilt es, positiv in die Zukunft zu blicken: „Wichtig ist es, den Kontakt zu den Leuten nicht zu verlieren und die Menschen an der Gesellschaft teilhaben zu lassen. Nur so ermöglichen und leben wir Inklusion!“, sagt Neuhuber.



„Danke auch von mir, dass ich diese Organisation, die ihr Ehrenamtlichen gegründet und mit viel Einsatz auf- und ausgebaut habt, führen darf. Ohne euch geht nichts“, richtete Geschäftsführer Michael Leitner seine Worte an alle Gäste. Zur Entlastung der einzelnen Gruppen bietet Fokus Mensch auch hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die



bei den immer umfangreicher werdenden Aufgaben unterstützen, denn: „Inklusion ist ein Weg, den man nur gemeinsam gehen kann“, ist Leitner überzeugt.

Bei einem kurzen Rundgang durch das Publikum fing Moderatorin Birgit Brunsteiner einige Wortmeldungen



und Stimmungsberichte von den Orts- und Bezirksgruppen ein. Im öffentlichen Rahmen konnten die Obleute berichten, mit welchen Angeboten ihre Gemeinschaft vor Ort punktet, wo sie sich Verstärkung wünschen und was sie noch alles geplant haben. Es war für alle Beteiligten sehr schön, mehr über die anderen Gruppen, die man aufgrund der örtlichen Entfernung vielleicht noch nicht so gut kannte, und deren Aktionen zu erfahren.



Bei einer großen Tombola lockten zahlreiche ansprechende Preise. Als Los gab es für jeden Gast ein handgefertigtes Herz aus Ton geschenkt. Über den ersten Preis freut sich Elfriede Kalß, unsere sehr umtriebige und engagierte Ehrenamtliche und unter anderem Haussammlerin für Steyr: Sie bekam eine Perlenkette von DIE PERLE aus Vöcklabruck. Als zweiten Preis gab es einen 6-er Karton „Fokus Mensch-Wein“, einen fruchtig-frischen Veltliner mit den ganz besonderen Zutaten Herzlichkeit und Inklusion. Tipp: Es gibt noch einige wenige Flaschen der Sonderedition zu erstehen,

sie sind auch ein begehrtes Weihnachtsgeschenk (Anfragen an das Service Center in Linz). Der dritte Preis, ein Gewürzset der Firma Sonnentor, brachte der glücklichen Gewinnerin eine Extraportion Würze ins Leben. Zahlreiche weitere Tombolapreise erfreuten die Gäste, denn es galt: Jedes Los gewinnt. Damit war klar: An diesem Tag sollte man sein (Ton-)Herz besser nicht verschenken!

280 JAHRE IM EHRENAMT – UNBEZAHLT UND UNBEZAHLBAR!

In Summe rund 280 Jahre Erfahrung bündeln unsere langjährigen Funktionärinnen und Funktionäre der unterschiedlichen Orts- und Bezirksgruppen heuer in ihrem Dienst im Ehrenamt. Mit großem Engagement erfüllten und erfüllen sie verschiedene Funktionen im Vorstand – Obfrau bzw. Obmann, Schriftführer, Kassier, ... die jeweiligen Arbeitsbereiche sind vielfältig und beinhalten unterschiedliche Herausforderungen. Für den umfassenden Einsatz und die gelungene Unterstützung von Mitmenschen mit Behinderung sind wir unseren langjährigen Ehrenamtlichen sehr dankbar und zollen großen Respekt für diese Leistung. Besonders hervor sticht hierbei Albert Kerschbaumsteiner, der 45 Jahre ehrenamtliche Dienste im Landesvorstand und im Vorstand der Gruppe Wels geleistet hat. Aber seien es zehn, zwanzig oder 45 Jahre: Jeder Tag, an dem sich Personen aus Überzeugung für ihre Mitmenschen einsetzen, ist ein Gewinn!

Unsere Wertschätzung verlieh der Vorstand bei unserer Generalversammlung in der Inzersdorfer Dorfstub'n mit einem stimmigen Festakt und anschließendem gemeinsamen Essen den passenden Rahmen. Zu Beginn stand ein Rückblick auf wesentliche Ereignisse aus dem Vorjahr auf dem Programm – so haben wir im Vorjahr erstmals (und auch heuer im Oktober wieder) einen Inklusionsball von, für und mit Menschen mit Behinderung organisiert, in Linz einen Aktionstag zum Thema e-Scooter abgehalten und die Organisation bei der bundesweiten

Demonstration für mehr Rechte für Menschen mit Behinderung für Oberösterreich übernommen. Darüber hinaus konnten wir nahezu täglich viele kleine Erfolge feiern, denn auch unsere kostenlosen Beratungen für Menschen mit Behinderung haben deutlich zugelegt.

Die festliche Ehrung der langjährigen Funktionärinnen und Funktionäre aus den unterschiedlichen Bezirksgruppen war eine große Freude für alle Beteiligten. Die Ehrenamtlichen wurden dafür beschenkt, dass sie dem Verein jahrelang ihren Einsatz, ihr Engagement und ihre Treue geschenkt haben.

Wie Landesobmann Wolfgang Neuhuber abschließend hervorhob: Ehrenamt ist keine Arbeit, die bezahlt wird – Ehrenamt ist eine Arbeit, die unbezahlbar ist.

Danke dafür!

Aus der **Bezirksgruppe Gmunden** wurde Erna Grininger für ihre langjährigen Dienste als Obfrau der Bezirksgruppe und im Landesvorstand geehrt.

Aus der **Ortsgruppe Schwanenstadt** wurde Maria Hochleitner für ihren langjährigen ehrenamtlichen Dienst im Vorstand der Gruppe geehrt.



Aus der **Bezirksgruppe Perg** wurden geehrt: Elisabeth (6. v. li.) und Siegfried (re. außen sitzend) Breuer, Elisabeth (5. v. li.) und Leopold (7. v. li.) Froschauer, Christian Hemberger (4. v. li. sitzend) und Alois Nenning (li. außen sitzend), alle aus Perg, im Bild mit Bezirksobmann Johann Max Enzendorfer (3. v. li. stehend)

Aus der **Bezirksgruppe Ried-Schärding** wurden geehrt: Wilhelm Stelzhammer (li.) und Brigitte Dilmetz (re.)



Aus der **Bezirksgruppe Steyr** wurden geehrt: Sieglinde Kirnberger (li.), Elfriede Kalß (2. v. li.) und Wilhelm Strutzenberger (3. v. li.), im Bild mit Bezirksobfrau Hermine Rahofer (re. außen vorne)



Aus der **Bezirksgruppe Wels** wurden geehrt: Eveline Doppler (nicht im Foto), Egon Schatzmann (re. außen) sowie Albert Kerschbaumsteiner für 45 Jahre ehrenamtliche Funktionsdienste im Vorstand



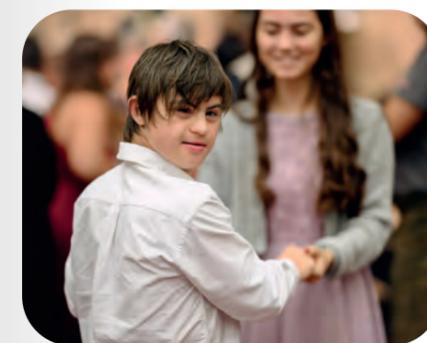
INKLUSIVER SOMMERNACHTSTRAUM

Unser „Inklusiver Sommernachtstraum“ als Ballabend für Menschen ohne und mit Behinderung fand heuer bereits zum zweiten Mal statt und war wieder ein lebendiges Zeugnis für die Freude des Miteinanders! Gemeinsam mit der Sportunion InCluenz haben wir in Kooperation mit der Miteinander GmbH und der Gemeinde Ohlsdorf gefeiert – und wie!

Die Eleganz der Abendroben, das Lachen und die ausgelassene Tanzstimmung haben das Mezzo in Ohlsdorf in einen Ort voller Freude und Gemeinschaft verwandelt. Ein großes Dankeschön an die Tanzband Parapluie, die mit ihrer Musik die perfekte Ballatmosphäre geschaffen hat und an alle, die mit ihrer beeindruckenden Showeinlage um 22 Uhr für unvergessliche Momente gesorgt haben. Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz zu diesem Ball und der herzlichen Stimmung, die an diesem Abend geherrscht hat. Dank Spenden von Privatpersonen und Firmen-Sponsoren ließ sich dieses Event realisieren – danke für die starke Gemeinschaft, die wir zusammen aufbauen konnten!

Unsere Bildergalerie lässt euch einige der schönsten Momente des Abends (nochmals) erleben. Danke an Fotograf Thomas Koller für die wundervollen Fotos voller Emotionen!

© Thomas Koller Delta Sportpark



INKLUSION UND BARRIEREFREIHEIT

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es war ein Mega-Jubiläumjahr: 75 Jahre OÖZIV-Fokus Mensch, 60 Jahre Hof Schlüßlberg, 20 Jahre Feichtlgut!

Anlässlich unseres Vereinsjubiläums haben wir heuer den Barriere-FREI-Tag ins Leben gerufen: Jeden ersten Freitag im Monat haben wir uns einem Thema, einer Aktion, einem Verbesserungsvorschlag, ... angenommen und dies im öffentlichen Raum, in der Gesellschaft sichtbar gemacht. Und die Aufgaben, die wir uns selbst gestellt haben, waren durchaus vielfältig: So waren wir etwa mit Gästen und Journalisten bei einem Frühstück im Finstern, haben eine barrierefreie Fachtagung für Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Behinderung abgehalten, über einen Ausflug im Rolli rund um den Gosausee berichtet, die Barrierefreiheit in Kirchen beleuchtet, beim Inklusionstag in Wels ein Zeichen gesetzt, Schulen in ganz Oberösterreich mit dem Thema Barrierefreiheit konfrontiert (zahlreiche Besuche von Fokus Mensch bei interessierten Schulen werden aufgrund dieser Initiative folgen), sind für barrierefreie Zeltfeste eingetreten,.... Die gesamte Auflistung aller Barriere-FREI-Tags-Aktionen finden Sie auf unserer Website unter <https://fokusmensch.info/barriere-frei-tag>

Außerdem konnten wir in diesem Jahr dank einer Kooperation mit den Tips zwölf Experten-Tipps zum Thema „Barrierefreiheit“ oberösterreichweit positionieren. Einige unserer Ehren-

amtlichen aus den Gruppen meldeten sich dabei ebenso zu Wort wie unser Landesobmann Wolfgang Neuhuber sowie unsere hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Themen wie Behindertenparkplätze, barrierefreie Arztpraxen, Reisen mit Öffis im Rollstuhl, Induktive Höranlage, Gebärdendolmetsch-Schilder sowie Bewusstseinsbildung wurden dabei positioniert.

WICHTIGE INFO ZUM MITGLIEDSBEITRAG

Nach mittlerweile fast zehn Jahren wurde bei der diesjährigen Generalversammlung beschlossen, den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 22 Euro auf zukünftig 25 Euro (bzw. auf 20 Euro für den reduzierten Mitgliedsbeitrag) anzuheben. Das entspricht weniger als einem Cent Mehraufwand pro Tag. Zwar deckt auch dieser Beitrag bei weitem nicht unseren finanziellen Aufwand, allerdings möchten wir aufgrund der Inflation und der damit verbundenen Teuerungswelle – die auch uns als Trägerverein voll erfasst hat – euch als Mitglieder nicht weiter finanziell belasten. Dabei zu sein zahlt sich aus! Unsere Mitglieder genießen zahlreiche finanzielle und Wissens-Vorteile, wie etwa

- Ein kleines Willkommens-Geschenk zum Start der Mitgliedschaft
- Kostenloser Rechtsbeistand vor dem Arbeits- und Sozialgericht bei Angelegenheiten, die sich aufgrund einer Behinderung oder chronischen Erkrankung ergeben
- Kostenlose Beratung bei Themen zu Menschen mit Beeinträchtigung
- Zahlreiche Vergünstigungen bei unseren Kooperationspartnern (z.B. ORTHOtechnik Falkensammer, InCluenz, FRIMSports, ...)
- kostenlose oder stark vergünstigte Teilnahme bei Experten-Workshops (allgemeine Beratung, Sexualberatung, relevante Steuerthemen, ...) unserer Kooperationspartner
- Laufende zielgruppenorientierte Informationen über relevante Fördermöglichkeiten und aktuelle Themen
- Laufende Fachinformationen und Neuigkeiten aus unseren Einrichtungen und Angeboten durch die regelmäßig erscheinende Vereinszeitung
- Wissenstransfer durch ein starkes Kooperations-Netzwerk mit anderen Vereinen
- Geselliges Beisammensein der Orts- und Bezirksgruppen bei zahlreichen Veranstaltungen und Treffen

JUBILÄUMSFEIER: 60 JAHRE HOF SCHLÜSSLBERG

Insgesamt rund 1.200 Gäste besuchten am 17. September 2023 im Laufe des Tages den Hof Schlüßlberg und feierten das 60jährige Bestehen unserer ältesten Einrichtung! Zahlreiche Gäste aus der Region und von weiter weg, Mitglieder der Orts- und Bezirksgruppen, pensionierte Vorstände und ein Ehrenobmann, Freundinnen und Freunde des Vereins und der Einrichtung sowie Ehrengäste waren bei dem Fest mit dabei.

Im Rahmen einer Talkrunde zeigte sich Soziallandesrat Wolfgang Hattmannsdorfer überzeugt: „Hier wird Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigung großge-



schrieben, und vor allem auch an diesem Tag sichtbar gemacht!“ Und weiter: „Inklusion geschieht in Oberösterreich nicht am Rand, sondern im Herzen der Gesellschaft.“ Landarbeiterkammer-Präsident Gerhard Leutgeb hob die große Bereicherung von der Teilhabe aller Menschen in einer Gesellschaft hervor, denn jede und jeder überzeuge mit persönlichen Fähigkeiten. Viele der auf dem Hof Schlüßlberg begleiteten Menschen sind Mitglieder der Landarbeiterkammer. Der Schlüßlberger Bürgermeister Klaus Höllerl betonte die großartige Zusammenarbeit mit der Einrichtung in Form mehrerer Projekte, zum Beispiel in der Grünraumpflege, und die starke Verbundenheit mit der Bevölkerung in der Region. Als Interessenssprecher für Menschen mit Behinderung meldete sich Wilhelm Hofstadler zu Wort und bekräftigte, dass ihm seine Arbeit viel Freude bereitet. Für die Zukunft wünschte er sich, „dass alles weiterhin so bleibt, wie es ist.“ Ein schöneres Kompliment für ein gelungenes Miteinander ist wohl kaum denkbar! Weiters gaben Landesobmann Wolfgang Neuhuber und Einrichtungsleiter Erwin Gugeneder, der bereits 30 Jahre dem Hof beruflich die Treue hält, Einblicke in ihre Arbeit und zukünftige Aufgaben.

Den Festakt umrahmte das Musik-Duo „Herzbluat“, weiters tanzte die Gruppe „InCluenz“ mit drei Formationen schwungvolle Showeinlagen. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Bastelwerkstatt, Kamelreiten, Alpakastreicheln, Go-Kart-Fahren, Hüpfburg, Kinderschminken



und mehr brachte den jungen Besucherinnen und Besuchern viele fröhliche Momente und den Eltern eine entspannte Zeit. Eine Vernissage zeigte beeindruckende Bilder des Bewohners Gerhard Gaadt. Eine Fotoshow präsentierte neue und alte Impressionen vom Leben auf dem Hof. Bei Führungen konnten interessierte Gäste Einblicke in das Leben und Arbeiten auf dem Hof Schlüßlberg gewinnen. Auch der neue Zubau des Nebenhauses „Villa Kunterbunt“, wo zeitgemäßer Wohnraum kombiniert mit hellen und ansprechenden Gemeinschaftsräumen geschaffen wurde, konnte besichtigt werden.

RADIO OÖ SOMMERTOUR AUF DEM HOF SCHLÜSSLBERG

Der Mensch im Mittelpunkt – was für ein passendes Motto für die Station der Radio OÖ Sommertour im Juli bei uns auf dem Hof Schlüßlberg! Am Vormittag gaben wir ORF-Moderatorin Maria Theiner einen umfassenden Blick hinter die Kulissen, ab 12 Uhr boten wir für die Sommertour-Gäste Programm: Insektenhotel bauen, Kamelreiten, Kinderschminken, ... Natürlich durften auch unsere bekannten regionalen Schmankerl nicht fehlen: Mit hausgemachten Bauernkrapfen, Kartoffellocken und köstlichen Säften vom Bauern verwöhnten wir unsere Gäste. Unsere ehrenamtlichen Helferinnen haben uns (nicht nur) am Buffet fleißig unterstützt. Der Tag war eine gute Gelegenheit, die Inklusion von Menschen mit Behinderung zu forcieren und Berührungängste abzubauen: Gemeinsam mit den Gästen waren unsere Kundinnen und Kunden im Einsatz, so etwa beim Erstellen von Werkstücken. Es wurde fröhlich geplaudert, Erfahrungen ausgetauscht und neue Freundschaften geschlossen.



INTERESSENVERTRETUNG IM EINSATZ

MISSTÄNDE AUFZEIGEN: BAHNSTEIGE OHNE FUNKTIONIERENDE LIFTANLAGEN

Die Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit einem Rollstuhl sind oftmals eine wirkliche Herausforderung. Uns wurde bereits mehrfach berichtet, dass vor allem bei der ÖBB die Lift-Anlagen nicht funktionieren. So war heuer auf dem Bahnhof Schwanenstadt mehrfach der Lift am Bahnsteig 1 außer Betrieb. Der Bahnhof ist nicht besetzt. Kommt man als Rollstuhlfahrerin bzw. Rollstuhlfahrer am Abend mit dem Zug an, so kann man in diesem Fall den Bahnsteig nicht verlassen. Die im Lift angegebene Notrufnummer fühlt sich nicht zuständig, Liftnotruf und ÖBB schieben sich gegenseitig die Verantwortung zu. Ähnliches wurde uns auch vom benachbarten Bahnhof in Attnang-Puchheim geschildert. Als Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung haben wir dieses Thema aufgenommen und sind mit der ÖBB in Kontakt, um eine zufriedenstellende Lösung für dieses Problem zu finden.

TAG DES EHRENAMTS

Um das Ehrenamt in Oberösterreich weiter zu stärken, fand am 30. Juni 2023 beim Linzer Landhaus der große landesweite Ehrenamtstag inklusive Freiwilligenmesse statt. Wir waren hierbei mit einem Stand vertreten. Unsere ehrenamtlich Mitwirkenden präsentierten unser Angebot als Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung und waren lebendige Beispiele dafür, wie lohnend das Engagement im Ehrenamt ist. Wir freuten uns über reges Interesse an unserem Stand, auch Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer stattete uns einen Besuch ab.



Wir waren hierbei mit einem Stand vertreten. Unsere ehrenamtlich Mitwirkenden präsentierten unser Angebot als Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung und waren lebendige Beispiele dafür, wie lohnend das Engagement im Ehrenamt ist. Wir freuten uns über reges Interesse an unserem Stand, auch Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer stattete uns einen Besuch ab.

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE

Vom 16. bis 22. September 2023 fand die europäische Mobilitätswoche statt – eine Initiative, die Städte und Gemeinden dazu ermutigt, zukunftsweisende und umweltfreundliche Mobilität vor Ort zu fördern. Wir waren mit einer besonderen Aktion mit dabei! Auf dem Wochenmarkt in Ebensee waren wir am Eröffnungstag vor Ort und haben zusammen mit einem anderen Stand aufgezeigt, wie wichtig barrierefreie Mobilität für Menschen mit Behinderung ist. Wir hatten Rollstühle vor Ort, um Interessierten ein Gefühl dafür zu vermitteln, wie es ist, das Leben aus dieser Perspektive zu erleben. Denn: Wir sind fest davon überzeugt, dass gemeinsam erlebte Erfahrungen Verständnis und Bewusstsein schaffen können.

„LASS MICH FLIEGEN...“

Hier ein kleiner Rückblick auf einen außergewöhnlichen Kinoabend mit dem Film „Lass mich fliegen...“ in Gmunden: Zahlreiche Gäste von nah und fern sind unserer Einladung gefolgt und haben gemeinsam den Film genossen, in dem fünf Menschen voller Energie, Lebensfreude und Einzigartigkeit und mit Down-Syndrom von ihren Lebensträumen erzählen. Wir freuten uns auch über die Anwesenheit von Petra Pongratz von „die ziwi“, da uns eine jahrelange Kooperation verbindet.



FACHTAGUNG: MEIN LEBEN – MEINE RECHTE

Die meisten Menschen wissen über ihre Rechte Bescheid oder wissen zumindest, wo sie sich Informationen dazu holen können. Auf dem Weg in eine inklusive Gesellschaft sollte dies auch für Menschen mit Behinderung selbstverständlich sein. Deshalb haben wir den Themen-Tag „Mein Leben – meine Rechte“ ins Leben gerufen. Rund 150 Menschen waren bei dieser Fachtagung am 30. Juni in Ohlsdorf zu Gast und haben sich mit ihrem Recht auf ein selbstbestimmtes Leben mit voller Teilhabe an allen gesellschaftlichen Bereichen befasst.



Bei der gesamten Fachtagung wurde auf größtmögliche Barrierefreiheit geachtet. Gebärdendolmetscherinnen begleiteten den ganzen Tag die Programmpunkte, eine Illustratorin veranschaulichte sämtliche Vorträge am Vormittag und induktive Höranlagen waren in allen Veranstaltungsräumlichkeiten im Einsatz.

„Wir unterstützen Menschen dabei, eigene Visionen zu entwickeln und ihre Ziele bestmöglich zu realisieren, anstatt andere über sich entscheiden zu lassen. Diese Botschaft geht nicht nur an Einzelpersonen, sondern auch an die Wirtschaft und Politik unseres Landes“, so unser Landesobmann Wolfgang Neuhuber in seiner Eröffnungsrede.

Weiters begrüßten Soziallandesrat Wolfgang Hattmannsdorfer, die Ohlsdorfer Bürgermeisterin Ines Mirlacher und Bundes-Behindertenanwältin Christine Steger die Gäste. Zahlreiche Vorträge und Workshops bereicherten die Fachtagung. Eine der größten Barrieren im privaten Umfeld schilderte Birgit Brunsteiner, Mutter eines jugendlichen Sohnes mit Down-Syndrom, im Podiumsgespräch: „Die Barrieren sind uns vor allem dort begegnet, wo es darum geht, in der Freizeit integriert zu sein. Ich wünsche unserem Sohn einen Freundeskreis, der nicht von uns Eltern organisiert ist, sondern der sich von selbst findet – so wie bei jedem anderen Menschen auch.“

Bei der Podiumsdiskussion nach der Mittagspause waren Gäste aus Politik, Gesellschaft und Angehörige von Menschen mit Behinderung geladen. Durch die Fachtagung führte Sabine Kronberger, die mit ihrer professionellen und herzlichen Moderation den Tag bereicherte.

Am Nachmittag starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Workshops. Die Frage, die bei allen Workshops im Mittelpunkt stand, war: Was möchte ICH?

Wir freuen uns über eine gelungene Fachtagung und möchten uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern dafür bedanken, dass sie sich getraut haben, für neue Ideen offen zu sein und den Mut bewiesen haben, für sich einzustehen.

Abschließendes Highlight war das Geburtstags-Konzert der Wiener Jazz-Soul-Band „5/8erl in Ehr'n“ anlässlich 20 Jahre Feichtlgut. Hierbei feierten Gäste der Fachtagung gemeinsam mit Konzertbesuchern ab.

ALLES, WAS RECHT IST

Unsere Kooperations-Rechtsanwältin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner ist für Sie da.

Sie haben Zweifel an Ihrer korrekten Einstufung des Pflegegeldes oder an der Ihres Angehörigen? Können Sie die Einstufung durch einen von der Versicherungsanstalt unabhängigen Sachverständigen überprüfen lassen? Welche Rolle kommt dabei (pflegenden) Angehörigen zu? Diese Fragen und noch viele andere mehr beschäftigen Betroffene oft sehr.

Wenn auch Sie das Gefühl haben, dass Ihre Einstufung zum Pflegegeld nicht richtig ist, oder Sie sehen sich in anderen Belangen mit Ungerechtigkeiten konfrontiert, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Die Kooperations-Rechtsanwältin von Fokus Mensch, Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, bietet für unsere Mitglieder kostenlose Rechtsvertretung vor dem Arbeits- und Sozialgericht.

Unsere Beraterin Anna Loderbauer-Nwosu koordiniert für Sie den Kontakt und die möglichen weiteren Schritte mit der Rechtsanwältin.

Kontakt: beratung@fokusmensch.info oder
0664 88 10 44 44.



MESSE
integra

5. - 7. Juni 24

Save the Date!

MESSE WELS

**PFLEGE
REHA
THERAPIE**

**Lebensqualität
durch Inklusion**



WIR

OBERÖSTERREICHISCHE

RÜCKENSTÄRKER.

Für unsere Mitmenschen da zu sein, gibt uns ein gutes Gefühl.
Sehr gerne sind wir Partner vieler sozialer Institutionen im Land.

KONTAKTE

Orts- & Bezirksgruppen:

Attersee & Mondsee

- 👤 Kontakt über Service Center Linz
- ☎ 0732 34 11 46
- ✉ office@fokusmensch.info

Braunau

- 👤 Georg Sporer
- ☎ 0680 141 92 70
- ✉ braunau@fokusmensch.info

Grieskirchen & Eferding

- 👤 Karl Knoll
- ☎ 0650 22 100 55
- ✉ grieskirchen.eferding@fokusmensch.info

Ried & Schärding

- 👤 Josef Fuchs
- ☎ 0650 517 69 70
- ✉ ried.schaerding@fokusmensch.info

Steyr

- 👤 Hermine Rahofer
- ☎ 0650 844 75 75
- ✉ steyr@fokusmensch.info

Wels

- 👤 Egon Schatzmann
- ☎ 07242 514 94 (Büro Bezirksgruppe)
- ✉ wels@fokusmensch.info

Bad Goisern am Hallstättersee

- 👤 Monja Thalhammer
- ☎ 0680 121 66 96
- ✉ badgoisern@fokusmensch.info

Freistadt

- 👤 Ernst Moßbauer
- ☎ 0676 814 233 13
- ✉ freistadt@fokusmensch.info

Kirchdorf

- 👤 Christine Weingärtner
- ☎ 0664 636 65 36
- ✉ kirchdorf@fokusmensch.info

Rohrbach

- 👤 Rudolf Leitner
- ☎ 0664 45 17 169
- ✉ rohrbach@fokusmensch.info

Traunkreis & Region Linz-Land

- 👤 Hermann Schmid
- ☎ 0664 101 95 11
- ✉ traunkreis@fokusmensch.info

Bad Hall

- 👤 Leopoldine Bramberger
- ☎ 0664 93 53 219
- ✉ badhall@fokusmensch.info

Gmunden

- 👤 Erna Grininger
- ☎ 0664 734 05 177
- ✉ gmunden@ooe-ziv.at

Perg

- 👤 Johann Max Enzendorfer
- ☎ 0664 336 49 31
- ✉ perg@fokusmensch.info

Schwanenstadt

- 👤 Wolfgang Neuhuber
- ☎ 0676 814 26 305
- ✉ schwanenstadt@fokusmensch.info

Vöcklabruck

- 👤 Margit Steinwendner
- ☎ 0660 585 76 61
- ✉ voecklabruck@fokusmensch.info
- 🕒 Mo-Fr: 14:00 bis 18:00Uhr

Einrichtungen:

Service Center Linz

- 🏠 Gewerbepark Urfahr 6/1
4040 Linz
- ☎ 0732 34 11 46
- ✉ office@fokusmensch.info

Feichtlgut

- 🏠 Föding 2
4694 Ohlsdorf
- ☎ 07612 47 553
- ✉ feichtlgut@fokusmensch.info

OÖZIV SUPPORT Coaching & Beratung Ried im Innkreis

- 🏠 Stelzhamerplatz 8, 3. Obergeschoss
4910 Ried im Innkreis
- ☎ 07752 26 41 3
- ✉ support.ried@fokusmensch.info

Hof Schlüßlberg

- 🏠 Brandhof 1
4707 Schlüßlberg
- ☎ 07249 48 167
- ✉ schluesslberg@fokusmensch.info

OÖZIV SUPPORT Coaching & Beratung Vöcklabruck

- 🏠 Mühlbachgasse 7
4840 Vöcklabruck
- ☎ 07672 20 04 0
- ✉ support.voecklabruck@fokusmensch.info

Hof Tollet - Taufkirchen an der Pram

- 🏠 Winkeln 14
4710 Grieskirchen
- ☎ 07248 62 967
- ✉ tollet@fokusmensch.info

OÖZIV - FOKUS MENSCH

Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung

- 🏠 Gewerbepark Urfahr 6/1 · 4040 Linz
- ☎ +43 732 / 341 146
- 🖨 +43 732 / 341 146 - 4
- ✉ office@fokusmensch.info
- 🌐 www.fokusmensch.info

Österreichische Post AG
SM 05Z036271 S
Gewerbepark Urfahr 6/1, 4040 Linz